



**Bald nach Ostern erscheint
ein weiterer Band der großen**



KRITISCHEN HEGEL-AUSGABE

HERAUSGEBER: DR. PHIL. h. c. GEORG LASSON

Band XIII:

Vorlesungen über die PHILOSOPHIE DER RELIGION

II. Teil: Die bestimmte Religion

1. Abteilung: Die Naturreligion.

1. Die Religion der Zauberei (die Primitiven und China). 2. Die Religion des Insichseins (Buddhismus, Lamaismus). 3. Die Religion der Phantasie (Hinduismus). 4. Die Religion des Guten oder die Lichtreligion (Parsismus). 5. Die Religion des Rätsels (Ägypten).

Bereits ausgesetzt ist und erscheint noch im Laufe des Sommersemesters die

2. Abteilung: Die Religion der geistigen Individualität.

1. Die Religion der Erhabenheit (Judentum). 2. Die Religion der Notwendigkeit oder der Schönheit (Griechische Religion). 3. Die Religion der Zweckmäßigkeit (Römische Religion).

Die Lassonsche Ausgabe bietet zum erstenmal eine authentische Wiedergabe alles dessen, was Hegel in seinem Kolleg über Religionsphilosophie vorgetragen hat. **Das bisher ungedruckte, von Hegel eigenhändig geschriebene Kollegheft** wird vollständig veröffentlicht, und dazu werden aus sämtlichen noch erreichbaren Nachschriften seiner Zuhörer alle Ausführungen zusammengestellt, die von ihm in den Vorlesungen der verschiedenen Jahre hinzugefügt worden sind.

Der Abschluß der Ausgabe der „Religionsphilosophie“ ist gegen Ende des Jahres zu erwarten.

Für diese Ausgabe wurden zunächst Abschriften aller irgendwo noch aufzufindenden Kolleghefte genommen. Da Hegel in den verschiedenen Jahren, in denen er über Religionsphilosophie las, den Stoff oft recht verschieden gliederte und behandelte, war die Aufgabe, aus Nachschriften von verschiedenem Wert einen einheitlich gehaltenen Text zusammenzustellen und in diesem möglichst viel von den

eigentümlichen Gedankenprägungen Hegels

festzuhalten, eine enorm schwierige. Beim Vergleich mit den zwei (unter sich ebenfalls völlig verschiedenen) Ausgaben in der alten Gesamtausgabe läßt sich erst erkennen, wie wenig die damaligen Herausgeber — im Bestreben, einen möglichst gefälligen Text zu geben — den heutigen Ansprüchen eines philosophischen Publikums gerecht werden. „Durch das Verdienst des Herausgebers und des Verlegers haben wir hier **eine denkbar vollkommene Ausgabe, deren Einfluß auf die Philosophie von heute ständig wächst.**“

Christ. Herrmann in den Sozial. Monatsheften.

*Über weitere Bände dieser Hegel-Ausgabe
werde ich in kurzem Nachricht geben können.*

**Propaganda-
Material**

**Prospekt über Hegels Sämtliche Werke
Buchkarte über Hegel, Religionsphilosophie**



FELIX MEINER VERLAG IN LEIPZIG